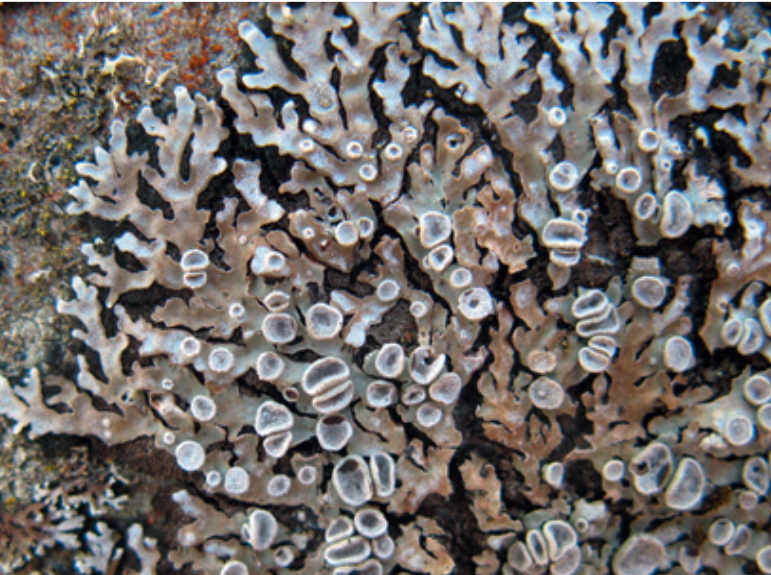


# Braune Schwielenflechten

Physconia sp.



vogelwarte.ch



**Leitart für:**

Obstgärten, einheimische Bäume, Hecken, Alleen

**Lebensraum:**

Auf freistehenden Laubbäumen in Wiesen, Weiden und Obstgärten; an Bäumen entlang von Feldwegen, Strassen und Alleen

**Massnahmen:**

- Freistehende Laubbäume erhalten und fördern, für Nachwuchsäume sorgen
- Auf das Spritzen von Obstbäumen mit Fungiziden verzichten
- Mist und Gülle sorgfältig ausbringen (Stämme nicht bespritzen)



# Braune Schwielenflechten

Physconia sp.



vogelwarte.ch



**Merkmale:** Braune bis braungraue, meist fleckig bereifte Blattflechten mit langgestreckten Lappen (Durchmesser der Rosette bis zu 10 cm); tragen becherförmigen, bereiften Fruchtkörper (2–5 mm) mit auffälligem, hellem Rand oder kleinen, körnigen bzw. mehligem Ausbreitungseinheiten

**Ähnliche Arten:** Helle Schwielenflechten (*Physcia* sp.): weissliche bis graue Blattflechten mit langgestreckten Lappen; nie braun oder braungrau

**Ökologie:** Am Stamm und auf den Ästen von freistehenden Laubbäumen; besonders auf Ahorn, Esche, Linde, Nussbaum und Eiche

**Verbreitung:** Hauptsächlich in den nördlichen Voralpen und im Mittelland; im Jura, in den Alpen und der Südschweiz weniger häufig; auch in Sömmerungsgebieten

**Rote Liste:** Nicht gefährdet

**Fotoautoren** Artbild: Jean-Claude Mermilliod, Nyon; Lebensraumbild: Christoph Scheidegger, WSL

